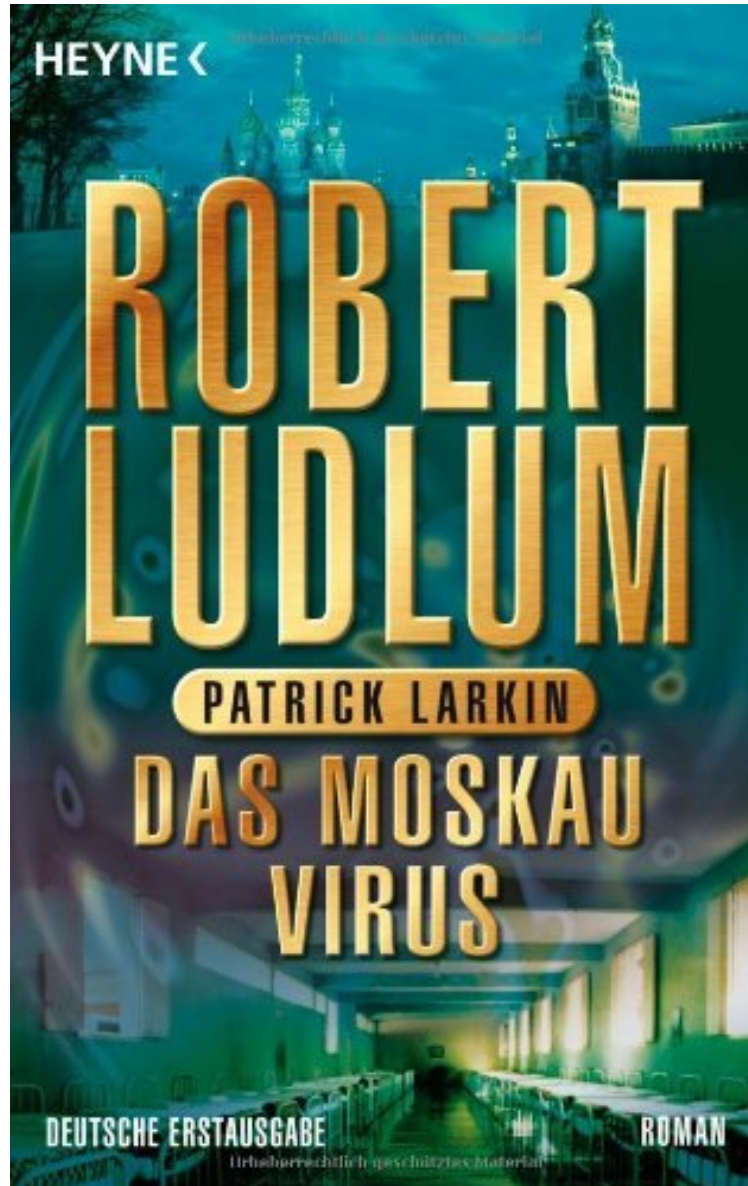


(Free) Das Moskau Virus: Roman (COVERT ONE 6)

Das Moskau Virus: Roman (COVERT ONE 6)

Von Robert Ludlum, Patrick Larkin
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #18595 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-31Erscheinungsdatum: 2012-07-31File Name: B008L4840K | File size: 56.Mb

Von Robert Ludlum, Patrick Larkin : Das Moskau Virus: Roman (COVERT ONE 6) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Moskau Virus: Roman (COVERT ONE 6):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen27 von 28 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein neuer exzellenter Covert One ThrillerVon LesezeichenNach den ersten Thrillern "Der Hades Faktor", "Der Cassandra

Plan", "Die Paris Option", "Der Altmann Code" und "Die Lazarus Vendetta" ist nun der sechste Teil der sogenannten Covert One Reihe auf der Basis von Skizzen des verstorbenen Top-Autors Robert Ludlum erschienen. Und gleich vorneweg: Patrick Larkin (auf dem Cover nur als Co-Autor aufgeföhrt) hat einen fulminanten, actionreichen und cleveren Thriller abgeliefert, ganz im Sinne und im Stile von Robert Ludlum.

Die Story: In Moskau sterben in kurzem Abstand einige wichtige Wissenschaftler, hochrangige Politiker und Vertreter ausländischer Regierungen an einer bis dato unbekanntem Krankheit. Da die Todesfälle sich auf einige wichtige Politiker und Militärs in den westlich orientierten Ostblockländern ausdehnt, verdichtet sich die Vermutung, dass hochrangige Alt-Kader-Funktionäre der ehemaligen Sowjetunion mittels eines neuartigen und zu 100% tödlichen Virus versuchen, alte Machtgefüge wieder herzustellen. Und sogar der russische Präsident scheint darin verwickelt. Grund genug, Jon Smith von der amerikanischen Sondereinheit Covert One auf die Geschichte anzusetzen. Unterstützung erhält er von seiner Kollegin und Journalistin Fiona Devin sowie vom ehemaligen russischen Agenten Oleg Kirow. Ein Kampf gegen die Zeit, gegen einen cleveren und skrupellosen Gegner, der überall bis hoch zum näheren Umfeld des amerikanischen Präsidenten seine Maulwürfe sitzen hat und vor allem gegen die mysteriöse und brandgefährliche Biowaffe beginnt, die Smith und seinen Helfern alles abverlangt. Nun mag man darüber streiten, wie realistisch das Szenario in "Das Moskau Virus" ist, wobei vieles sehr gut recherchiert zu sein scheint und in Anbetracht der aktuellen politischen Entwicklungen zumindest zum Nachdenken animiert. Auf alle Fälle ist der Plot extrem spannend, schlüssig und ohne Logikbrüche aufgebaut. Larkin setzt neben der Spannung auf sehr viel Action und manches mal mutet es doch etwas übertrieben an, wenn die Helden im schlimmsten Maschinengewehrbeschuss immer noch einmal davon kommen und trotz einiger Verletzungen zu Heldentaten in der Lage sind. Doch es macht Spaß, diesen Thriller zu lesen und es bleibt bis zum Schluss spannend und sehr wendungsreich. "Das Moskau Virus" ist allerbeste Thrillerkost ohne großen Anspruch aber mit einem extrem hohen Unterhaltungswert. Wenn das nicht 5 Sterne wert ist, dann weiß ich auch nicht. Ich freue mich jetzt schon auf den nächsten Covert One Roman - egal ob da dann noch ein Hauch Ludlum drin ist oder nicht.

7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einheitsbrei Von jury Robert Ludlum lag beim ersten Auftreten des "Moskau Virus" bereits jahrelang unter der Erde. Inzwischen belasten 8(!) Romane der "Covert One"-Reihe die Regale und die gutgläubigen Käufer, die glauben, wo "Ludlum" drauf steht, wie auch Ludlum drin. All dies wurde geschrieben von (Stand 2010) 5 (fünf) Autoren. Nicht dabei: Robert Ludlum. Soweit die Ähnlichkeiten zu Shakespeare. Wieder einmal schleicht sich Jon Smith mit elastischen Beinen durch endlose 9-mm-Kugelhagel und trifft dabei mal an dieser, mal an jener Ecke der Welt zufällig die CIA-Agentin Randi zu einem kurzen Plausch im Schützengraben. Im flotten Vieren mit Covert-One-Agentin Fiona und dem Russen Oleg (schöner Name...) stoppen sie nicht weniger als die russische Großinvasion zur Rückeroberung der Satelliten-Staaten - im Alleingang, versteht sich. Beim Schlachten dürfen natürlich nicht die Ex-DDR-Schufte fehlen, die dank ostdeutscher Spitzentechnik einen Killervirus in die DNA der Zielperson einzusetzen verstehen und auch ansonsten weltweit die Drecksarbeit übernehmen. Das liest sich gut und flüssig am Strand zwischen gelegentlichen Abköhl-Höpfen in die Brandung - man muss sich nicht viel merken und kann nicht viel vergessen. Ohnedies spielt es keine so große Rolle, ob man ein paar Dutzend Seiten zurück oder vor wieder einsetzt: Die Ereignisse rollen wie die Wellen im Meer - wer könnte schon sagen, in welcher man gerade gebadet hat. Dass Jon Smith und Kampfgefährten durch all diese Wellen durchtauchen, ohne nass zu werden, versteht sich von selbst. Wie soll das wohl weiter gehen? Vermutlich wird der Verlag bald soweit sein, auf die unzähligen Ludlum-Clones wie "Patrick Larkin" verzichten zu können; spätestens die 111. "covert-one"-Ausgabe sollte schon durch entsprechende Software automatisch zu erstellen sein. Die kann ja dann auch die angeblichen "Notizen" aus dem Nachlass von Robert Ludlum entsprechend ergänzen. Vielleicht erscheint dann ja auch das "Wintertagsfiasko" nach Shakespeares Notizen.

3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. guter Thriller, aber nicht in Ludlums Klasse Von blumebtx Als Ludlum Fan bin ich Handlungen auf mehreren Ebenen gewohnt, die immer wieder eine überraschende Wendung nehmen und man nicht schon nach der Hälfte des Buches weiß wie das Ende aussieht. Das Moskauvirus ist durchaus spannend geschrieben, schnell zu lesen, jedoch nur mit einer Handlungsebene. Man weiß relativ schnell wie es weitergeht und einige Szenen sind etwas sehr einfach gestrickt, zu sehr auf Action gemacht (mehrfach finden man den Held des Buches schwer angeschlagen dem Tod nur knapp entronnen Minuten später Top fit ohne eine Minute Schlaf und Erholung auf der Jagd nach dem Bösen). Ich möchte hier keinem die Lust auf das Buch nehmen, es ist durchaus unterhaltsam geschrieben, man sollte jedoch keinen "echten" Ludlum erwarten.

Kurzbeschreibung Hydra ein neues, weltbedrohendes Virus bricht aus In Moskau sterben US-Diplomaten an einem tödlichen, neuartigen Virus. Es lässt sich nicht diagnostizieren, nicht aufhalten und es gibt kein Gegenmittel. Die perfekte Biowaffe, die ihr Ziel in der DNA ihrer Opfer findet und diese rasend schnell zerstört. Jon Smith von der amerikanischen Sondereinheit Covert One wird von Prag nach Moskau beordert, um die Attentäter ausfindig zu machen. Er kommt einer weltweiten Verschwörung auf die Spur, die von einem geheimnisumwitterten Mann geleitet wird. Pressestimmen "Ludlum packt mehr Action in einen Thriller als fünf seiner Kollegen zusammen." (The New York Times)

Kurzbeschreibung Hydra ein neues, weltbedrohendes Virus bricht aus In Moskau sterben US-Diplomaten an

einem tödlichen, neuartigen Virus. Es lässt sich nicht diagnostizieren, nicht aufhalten und es gibt kein Gegenmittel. Die perfekte Biowaffe, die ihr Ziel in der DNA ihrer Opfer findet und diese rasend schnell zerstört. Jon Smith von der amerikanischen Sondereinheit Covert One wird von Prag nach Moskau beordert, um die Attentäter ausfindig zu machen. Er kommt einer weltweiten Verschwörung auf die Spur, die von einem geheimnisumwitterten Mann geleitet wird.